



| TIA Selection Tool

Release Notes V2022.03

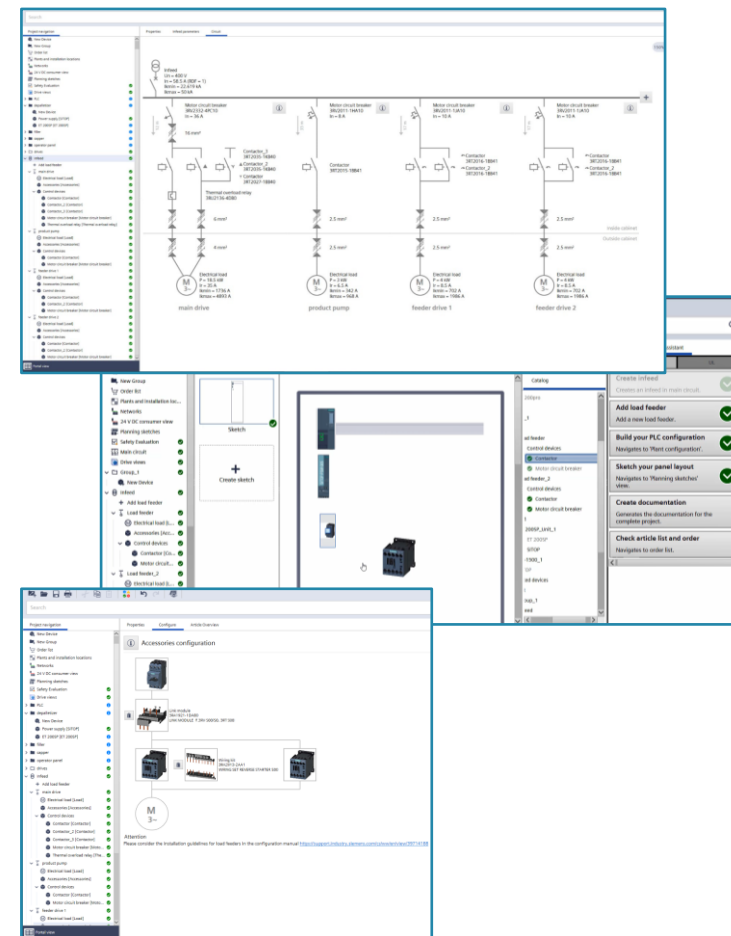
Features im Control Panel Design

Neue Funktionalitäten

- Für IEC benutzerdefinierte Lasten können nun Leitungsschutzschalter und gG Sicherungen ausgewählt werden. Es wird kein Backupschutz berücksichtigt. Die Auswahl von SENTRON Leitungsschutzschalter 5SY ist nur bis zu einem maximalen Kurzschlussstrom von 35kA an der Einspeisung möglich. Beim Standardwert von 50kA wird in der Regel kein Ergebnis geliefert.

Folgende Funktionen sind neu und nur als Beta-Funktion verfügbar:

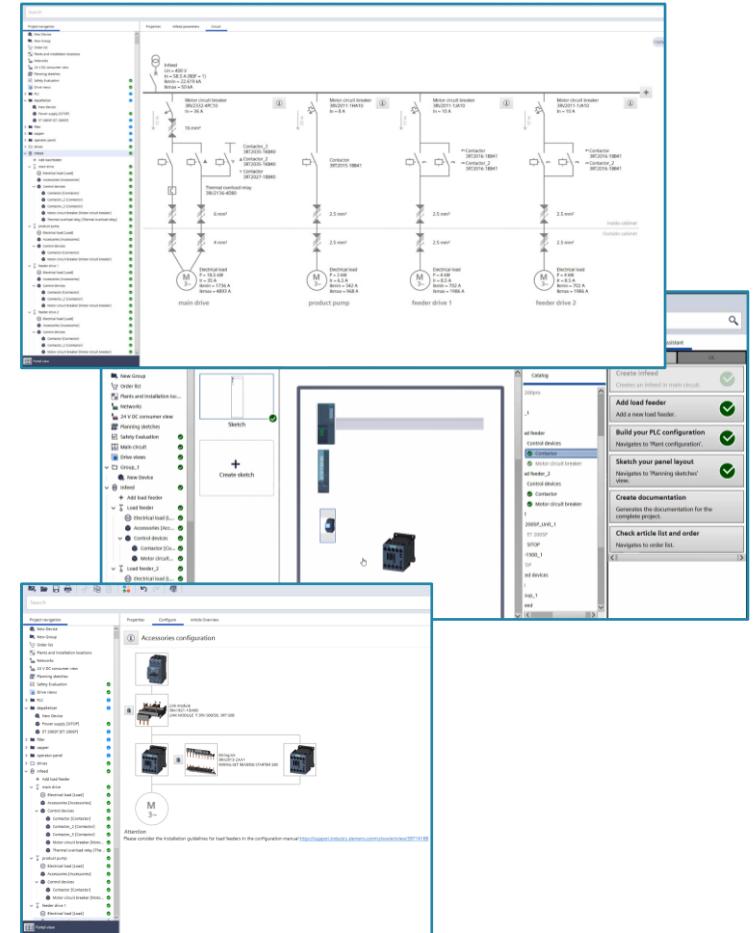
- Sanftstarter Auslegung: Für IEC Netze können nun Abzweigkombinationen mit Sanftstartern 3RW ausgelegt werden. Hierbei wird eine umfangreiche Simulation erzeugt, die den passenden Sanftstarter anhand des Motors und der Applikation auswählt. Außerdem wurde die Benutzerführung im Vergleich zur Technology Preview deutlich überarbeitet und verbessert.
- Hybridstarter für ET 200SP: Für IEC Netze kann nun der SIRIUS Hybridstarter für ET 200SP dimensioniert und konfiguriert werden. Bei Lasten bis zu 5,5kW kann wahlweise ein konstanter oder periodischer Betrieb ausgewählt werden. Im Falle eines periodischen Betriebes lassen sich entsprechende Applikationsparameter eingeben, um den Hybridstarter sicher auszulegen.



Features im Control Panel Design

Bekannte Einschränkungen

- In seltenen Fällen kommt es vor, dass in der Druckausgabe nicht alle Elemente eines Hauptstromkreises vollständig ausgegeben werden und leer bleiben.
- In seltenen Fällen kommt es vor, dass das TIA Selection Tool abstürzt, wenn die Lastart eines Abzweiges mehrfach verändert und anschließend Schaltgeräte berechnet werden.
- Bei benutzerdefinierten Lasten können Leitungsschutzschalter 5SY nur ausgelegt werden, wenn der maximale Kurzschlussstrom an der Einspeisung den Wert von 35 kA nicht übersteigt. Es werden keine Backuptabellen angewendet.



Disclaimer

© Siemens 2022

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

Alle Produktbezeichnungen können Marken oder sonstige Rechte der Siemens AG, ihrer verbundenen Unternehmen oder dritter Gesellschaften sein, deren Benutzung durch Dritte für ihre eigenen Zwecke die Rechte der jeweiligen Inhaber verletzen kann.